



Aschauer ist eifrigster Wirtshaus-Schafkopfer

Beitrag

Aschauer Ferdinand Harant – ein besonderer Schafkopf-Spieler – Auerbräu-Wirtshaus-Meisterschaften enden am Samstag mit Finale in Rohrdorf

Ferdinand Harant aus Aschau i. Chiemgau hat sich das Finale zu den Auerbräu-Schafkopf-Meisterschaften am Samstag, 20. April im Gasthof „Zur Post“ in Rohrdorf wie kein Zweiter verdient. Ganze 42 Nachmittage und Abende in Auerbräu-Wirtshausen innerhalb der Landkreise Rosenheim und Traunstein war der 85-jährige Schafkopf-Begeisterte bei den Turnieren für die Qualifikation zum Finale dabei.

Ferdinand ist zwar ein leidenschaftlicher, aber auch ein sehr ruhiger Schafkopfer, er genießt das Spielen und die Gesellschaft, wir wünschen ihm für das Finale viel Glück – so die Spielleiter Toni Feistl (li.) und Hans Winkler (re.) beim jüngsten und vorletzten Wettbewerb im Sportheim von Oberaudorf. Ehe es am kommenden Samstag ab 10.30 Uhr um interessante Geld- und Sachpreise geht, kommt es noch zu einem letzten Ausscheidungs-Turnier am Mittwoch, 17. April beim Gasthof Keindl, ebenfalls in Oberaudorf, Beginn ist um 19 Uhr, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Foto: Die Turnierleiter Toni Feistl (li.) und Hans Winkler (re.) mit Ferdinand Harant, dem Rekordteilnehmer bei den heurigen Auerbräu-Wirtshaus-Schafkopf-Meisterschaften

Für Nähere Informationen: Spielleiter Hans Winkler, Telefon 0173-5954698







Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Gastronomie

Schlagworte

1. Auerbräu
2. Bayern
3. Chiemgau
4. München-Oberbayern
5. Rosenheim
6. Schafkopfen